

Bericht:

Anliegend wird der 2. Finanzbericht 2010 vorgelegt. Der Bericht umfasst den Zeitraum 01.01.2010 bis 23.04.2010.

Positiv ist insbesondere die Entwicklung der Gewerbesteuereinnahmen (Sachkonto 301300). Die festgesetzten Beträge übersteigen bereits zum Berichtszeitpunkt die Planung um rund 385.000 Euro. Hierbei ist jedoch zu beachten, dass es im Laufe des Jahres noch zu Rückerstattungen von Vorauszahlungsbeträgen an Steuerpflichtige kommen kann, da jetzt die Neufestsetzungen des Wirtschaftsjahres 2009 vom Finanzamt vorgenommen werden. Die positive Entwicklung ist in erster Linie der Unternehmenssteuerreform und dem Wirtschaftsjahr 2008 geschuldet.

Der Gemeindeanteil an der Einkommen und Umsatzsteuer entwickelt sich zum Zahlungstermin 01.05.2010 ebenfalls positiv. Der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer ist gegenüber der Zahlung des Vorjahres lediglich um 0,7% gesunken. Bei der Haushaltsaufstellung musste noch mit einem Minus von 7,9% gerechnet werden, so dass sich die Maizahlung um 90.000 Euro gegenüber der Planung verbessert hat. Gleichzeitig muss allerdings berücksichtigt werden, dass für das Jahr 2009 eine Rückzahlung der Stadt in Höhe von rund 53.500 Euro geleistet werden musste. Der Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer ist um 4,2% anstelle der Planung von 1,8% gegenüber dem Vorjahr gestiegen. Dieses entspricht einer Mehreinnahme von 2.400 Euro. Die Zahlung zum 01.05.2010 ist im Finanzbericht noch nicht enthalten (Sachkonten 302100 und 302200), da zum Zeitpunkt der Berichtabfassung erst die Zahlungsmitteilung vorlag.

Da zum Berichtszeitraum der Haushalt seitens der Aufsichtsbehörde noch nicht genehmigt wurde, lassen sich bezüglich der Aufwendungen keine besonderen Feststellungen treffen, da Auszahlungen nur im Rahmen der vorläufigen Haushaltsführung getätigt werden dürfen.

Weitere Ausführungen aufgrund aktueller Daten werden in der Sitzung gemacht.